

Cosmos lässt in Morbach Punkte liegen – Koblenz spielen nur 1:1

Der FC Cosmos Koblenz hat im Rennen um den direkten Aufstieg in die Fußball-Oberliga zwei wertvolle Punkte liegen gelassen. Beim 1:1 (0:0) beim FV Morbach ließen die Koblenzer gerade in der Anfangsphase zahlreiche Torchancen aus und mussten sich am Ende glücklich schätzen, die Heimreise mit einem Punkt antreten zu können. Ein Platzverweis in der Nachspielzeit könnte zudem eine lange Sperre nach sich ziehen.

Von Alexander Krist

7. Mai 2023, 18:59 Uhr

Nach dem ersten Eckball der Partie kam Derrick Miles (4.) im Rückraum zum Abschluss. Seinen Flachschuss aus 17 Metern konnte FVM-Schlussmann Yannick Görden jedoch parieren. Nur fünf Minuten später hatte dann Zamoranho Ho-A-Tham die nächste Gelegenheit. Wieder war es Görden, der den Einschlag mit einer sehenswerten Fußabwehr verhinderte. Görden wurde mehr und mehr zum Mann des Spiels. Nach 13 Minuten war es Sekala Guehi, der mit dem dritten hochkarätigen Abschluss seinen Meister im Schlussmann der Hunsrücker fand.

„Leistung war gut, aber nicht effektiv“

„Die Leistung war gut, wir waren nur nicht effektiv genug. Wir halten den Kopf oben, kämpfen bis zum Ende um Platz eins und wären sonst auch für die Relegationsspiele gerüstet“, sagte Cosmos-Trainer Zoran Levnaic.

Die Hausherren kamen nach der ersten Drangphase langsam ins Spiel und hatten ebenfalls eine gute Gelegenheit, in Führung zu gehen. Ein Abschluss von Sebastian Schell (17.) landete jedoch am Pfosten. Kurz vor der Pause hatte dann auch Max Heckler die Führung für die FV Morbach auf dem Fuß. Heckler scheiterte jedoch an Cosmos-Keeper Josip Jokanovic, ehe der Nachschuss in höchster Not von einem Koblenzer Abwehrspieler kurz vor der Linie geklärt werden konnte.

Jokanovic ist stark beschäftigt

Im zweiten Durchgang kamen die Gastgeber stark aus der Kabine. Erst lenkte Jokanovic einen Distanzschuss von Martin Schultheis über die Latte, dann musste der Koblenzer Schlussmann erneut entscheidend eingreifen, als Noah Lorenz (79.) freistehend sein Glück versuchte. Wenig später war aber auch Jokanovic machtlos. Maximilian Schemer (79.) kam zum Abschluss und spitzelte die Kugel gekonnt am Schlussmann vorbei in die Maschen.

Doch die Gäste bewiesen Moral und schlugen kurz vor dem Ende noch einmal zurück. Nach einem Zuspiel von Derrick Miles kam Zamoranho Ho-A-Tham (89.) aus 17 Metern zum Abschluss und erzielte mit seinem flachen Schuss in das linke Eck den umjubelten Ausgleichstreffer. Kurz vor dem Abpfiff flog zudem Frank Adu nach einem wiederholten Foulspiel mit der Ampelkarte vom Platz. Adu, der die Entscheidung nicht akzeptieren wollte, beschwerte sich weiter beim Linienrichter und wurde im Anschluss dann sogar mit der Roten Karte des Feldes verwiesen.

Morbach ärgert sich über spätes Tor

„Am Anfang hatten wir ein wenig Glück, dann sind wir im zweiten Durchgang aber durchaus verdient in Führung gegangen. Natürlich ist es ärgerlich, am Ende noch so ein Tor zu kassieren, dennoch bin ich sehr zufrieden mit unserer Leistung“, meinte Thorsten Haubst, Trainer der Morbacher.

Von Alexander Krist